

Liebe Freund*innen der Kinder- und Jugendkultur in Hamburg,

wir freuen uns, dass seit dem 14.02.2019 die erste Ausschreibung unseres neuen Projektfonds Kultur & Schule läuft und bereits spannende Projektanträge eintrudeln. Bis zum 31.03.2019 können Schulen und Kulturpartner*innen gemeinsam eine Förderung für Kulturprojekte beantragen. Es können Vorhaben in allen künstlerischen Sparten, allen Formaten und für alle Klassenstufen mit einer maximalen Förderlaufzeit von einem Jahr eingereicht werden. Alle Informationen zum Projektfonds finden Sie [hier](#).

Im aktuellen Newsletter finden Sie natürlich wieder viele weitere aktuelle Ausschreibungen, Veranstaltungen, Tagungen, Fortbildungen, Nachrichten und Publikationen zusammengestellt.

Eine anregende Lektüre wünscht

Ihre LAG Kinder- und Jugendkultur e.V. Hamburg

AUS DER LAG

- Bis 31.03.2018: Projektfonds Kultur & Schule
- 26.04.2019, 13-18 Uhr | SAVE THE DATE: Digitale Praxis in der Kulturellen Bildung | Hamburg
- Vielfalt im FSJ Kultur (Platzsuche bis 31.03.2019)
- Sozialfonds im FSJ Kultur

AUSSCHREIBUNGEN & WETTBEWERBE

- Bis 11.03.2019: Stiftung Deutsche Jugendmarke
- Bis 12.03.2019: Mo&Friese: Gib mir Fünf! – Wettbewerb
- Bis 15.03.2019: START – Stipendium für Jugendliche mit Migrationserfahrung
- Bis 15.03.2019: CHILDREN Jugend hilft! Fonds
- Bis 19.03.2019: 9. Staffel TUSCH-Partnerschaften
- Bis 31.03.2019: Projektfonds Kultur & Schule
- Bis 31.03.2019: Smart Hero Award
- Bis 31.03.2019: Kreativwettbewerb zu den JugendPolitikTagen
- Bis 31.03.2019: Tanztreffen der Jugend
- Bis 31.03.2019: DGPh-Bildungspreis 2019
- Bis 31.03.2019: Deutsch-polnischer jugend.kultur.austausch
- Bis 15.04.2019: DemokratieErleben-Preis für demokratische Schulentwicklung
- Bis 15.04.2019: Büchertürme-Kreativ-Wettbewerb 2019
- Bis 15.04.2019: Bettermakers Jugendvideowettbewerb

VERANSTALTUNGEN

- 20.3.2019 | SOUNDFORM – INSTRUMENTE FÜR ALLE | Hochschule für Musik und Theater, Hamburg
- 30.3.2019 | Lehrer*innen-Stammtisch zu »Die Stadt der Blinden« | Schauspielhaus Hamburg
- 30.3.2019 | MAKE NEWS STATT FAKE NEWS – Jugendmedienkongress 2019 | LI, Hamburg
- 04.04.2019 | Lehrer*innenprobe: lauwarm | Deutsches Schauspielhaus, Hamburg
- 07.04.2019 | BuchEntdecker 2019 | Altonaer Museum, Hamburg
- 09.04.2019 | Round Table: TANZ MIT SCHULE | K3, Hamburg
- 14.04.2019 | Save the date: Geometry of Dance – Urban Dance Battle | Kampnagel, Hamburg
- 15.04.2019 | Young Visions – Junger interreligiöser Dialog | Hamburg

TAGUNGEN

- 16.03.2019 | Fachforum »Bilden mit Kunst. Über Qualitäten von Jugendkunstschulen und Kulturpädagogischen Einrichtungen« | Hannover
- 23.03.2019 | Symposium »politisch positioniert!« | Leipzig
- 27.03.2019 | Praxistag Medienerziehung in Kitas | Pinneberg
- 29.03.2019 | Fachtagung »Zocken, chatten, posten...« | SuchtPräventionsZentrum, Hamburg
- 03.04.2019 | Fachkonferenz »Partizipation und Projektplanung – ein Widerspruch? Offene Gestaltungsräume in Projekten kultureller Bildung« | Leipzig
- 05.04.2019 | Games, Film und digitale Medien in der Kulturellen Bildung | Wolfenbüttel
- 05.04.2019 | Krassimilation: Symposium Next Culture | Kampnagel, Hamburg

- 03. – 04.05.2019 | Optimize me! Kulturelle Bildung und Digitalisierung | Wolfenbüttel
- 17.05.2019 | Fachtag »Globale Partnerschaften und (post-)koloniale Strukturen – wie passt das zusammen?« | W3, Hamburg

FORTBILDUNGEN

- 20.03.2019, 17 – 21 Uhr | Schreiben fürs Web | TIDE Akademie, Hamburg (25/40 Euro)
- 20.03.2019 | »Tanz und Bewegung in der Kita« | Hamburg
- 22. – 23.03.2019 | »Sprache ist nicht alles... aber ohne Sprache ist Singen nichts!« | Bad Segeberg
- 22. – 23.03.2019 | Fortbildung »Medienkompetenz vermitteln und Bilder bewusst einsetzen« | Berlin
- 21.03.2019 | Clownkompetenzen für kontaktintensive Berufe | Hamburg
- 24. – 25.03.2019 | Marketing in der Sozio-Kulturarbeit | Bad Segeberg
- 30.03.2019 | Fachtag Elementare Musikalische Bildung | Landesmusikakademie, Hamburg
- 30.03.2019 | Fortbildung »Das Eigene – Das Fremde« | Glinde
- 30.03.2019 | Lehrer*innenworkshop Diversität in der Körperarbeit | K3, Hamburg
- 30. – 31.03.2019 | Projekte zur Umsetzung der Agenda 2030 selber machen | W3, Hamburg
- April bis Oktober 2019 | Zertifikatsfortbildung Interkulturelle Musikpraxis | Lübeck
- 01.04. – 02.04.2019 | Erfolgreich Fördermittelanträge stellen | Remscheid
- ab 03.04.2019 | Fachkraft für Kinderrechte | SOAL, Hamburg
- 08.04.2019 | Krass Art-Labore | Kampnagel, Hamburg
- 10.04.2019 | Fortbildung: Der Islam – ein Teil des deutschen Alltags | BürgerStiftung, Hamburg
- 10.04.2019 | Remida ist doch etwas für Krippenkinder | Remida, Hamburg
- 11.04.2019 | Einführungsworkshop | Remida, Hamburg
- 13.04.2019 | Weiterbildungstag für ehrenamtliche Lesepat*innen und Vorleser*innen | LI Hamburg

NACHRICHTEN

- Appell zum »Starke-Familien-Gesetz«
- Aktion Mensch: Verbesserte Fördersystematik
- KIKU mit dem Cornelsen-Zukunftspreis ausgezeichnet
- Aus Kulturhaus Eppendorf wird die Kunstklinik

PUBLIKATIONEN

- kubi – Magazin für Kulturelle Bildung: »Heimat – der rechte Begriff?«
- Magazin infodienst: »Farbe bekennen – Jugend ermöglichen«
- Sammelband »Potenziale guter Nachbarschaft. Kulturelle Bildung in Deutschland und Polen«
- Kunstlabore: Neue Plattform für kreative Bildung in Schule
- Children's Worlds: Studie zu Bedarfen von Kindern und Jugendlichen in Deutschland
- 16 Wege zu mehr Jugendgerechtigkeit

AUS DER LAG

Bis 31.03.2019 | Projektfonds Kultur & Schule

Ab sofort können Hamburger Schulen und Kulturpartner*innen gemeinsam eine Förderung für Kulturprojekte beantragen. Es können Vorhaben in allen künstlerischen Sparten, allen Formaten und für alle Klassenstufen mit einer maximalen Förderlaufzeit von einem Jahr eingereicht werden. Der neue Fonds mit zwei Ausschreibungen jährlich wird komplett über die Geschäftsstelle der LAG Kinder- und Jugendkultur abgewickelt. Ansprechpartnerin ist Cristiana Garba, garba@kinderundjugendkultur.info, 040 524 78 97 12. Alle Infos zum Fonds finden Sie [hier](#).

26.04.2019, 13-18 Uhr | SAVE THE DATE: Fachtag »Digitale Praxis in der Kulturellen Bildung« | Zentralbibliothek, Hamburg

Die LAG Kinder- und Jugendkultur lädt gemeinsam mit der LKJ Schleswig-Holstein zu einem Fachtag zum Thema »Digitale Praxis in der Kulturellen Bildung« ein. Neben anregenden Impulsvorträgen wird es zahlreiche Stationen geben, an denen digitale Tools und Medien ausprobiert werden können. Weitere Informationen folgen.

Vielfalt im FSJ Kultur (Platzsuche bis 31.03.2019)

Das FSJ Kultur soll diverser werden! Bis zum 31.03.2019 können Jugendliche zwischen 16-23 Jahren auf freiwilligendienste-kultur-bildung.de nach passenden Einsatzplätzen für den neuen Jahrgang suchen. Wir freuen uns besonders über Bewerbungen aus den Zielgruppen, die bisher unterrepräsentiert sind, wie z.B. Menschen mit internationaler Geschichte, People of color, Menschen mit Behinderung, Minderjährige mit und ohne Abitur oder schlichtweg Menschen mit geringen finanziellen Möglichkeiten oder besonderen

Bedarfen. Bei finanziellem oder anderem Unterstützungsbedarf, können sich die Jugendlichen auch gerne direkt an uns wenden. Kontakt: Katrin Claussen, claussen@kinderundjugendkultur.info, 040 524 78 97 97

Sozialfonds im FSJ Kultur

Seit einigen Jahren engagieren wir uns, das FSJ Kultur inklusiver zu gestalten, für alle Zielgruppen zu öffnen und diese auch gezielt anzusprechen. Es gibt jedoch viele Hürden für junge Menschen ein FSJ Kultur zu machen, wenn ihnen nur wenig Geld zur Verfügung steht. Daher haben wir einen Sozialfonds ins Leben gerufen: Wir sammeln Spenden von Privatleuten und Stiftungen, mit denen wir es jungen Menschen ermöglichen können, ein FSJ Kultur zu machen. Konkret wollen wir mit dem Sozialfonds z.B. Freiwilligen eine Verpflegungspauschale zahlen oder für Freiwillige, die besondere Bedarfe haben, z. B. Gebärdendolmetscher*innen oder Assistenzen finanzieren. Wir freuen uns, wenn Sie uns auf diesem Weg unterstützen, indem Sie spenden. Leiten Sie unser Projekt auch gern weiter! Nähere Informationen zum Thema Diversität im FSJ Kultur finden Sie auch auf unsere Website.

AUSSCHREIBUNGEN & WETTBEWERBE

Bis 11.03.2019: Stiftung Deutsche Jugendmarke

Die Stiftung Deutsche Jugendmarke unterstützt Vorhaben anerkannter freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe mit überregionaler oder bundesweiter bzw. modellhafter und innovativer Bedeutung mit bis zu 200.000 Euro, auch für Bau- und Forschungsprojekte. Die jährlich erscheinende Zuschlagsmarke FÜR DIE JUGEND wird vom Bundesfinanzministerium herausgegeben. Der Zuschlagslös aus dem Briefmarkenverkauf geht direkt an die Stiftung Deutsche Jugendmarke. Weitere Infos

Bis 12.03.2019: Mo&Friese: Gib mir Fünf! – Wettbewerb

Ohrwürmer und der ganz persönliche Soundtrack – Ton macht im Film viel mehr als nur die Musik! Um am GIB MIR FÜNF!-Wettbewerb teilzunehmen, sollten Kinder nicht älter als 13 Jahre sein und ihren maximal fünf Minuten langen Film zum Thema »GROSSE TÖNE« einreichen. Die besten Filme werden beim 21. Mo&Friese KinderKurzFilmFestival 2019 auf der großen Kinoleinwand gezeigt, die Top drei gewinnen zusätzlich ein Preisgeld. Weitere Infos

Bis 15.03.2019: START – Stipendium für Jugendliche mit Migrationserfahrung

START will mit seiner Förderung eine lebendige Demokratie, gesellschaftlichen Zusammenhalt und freiheitliche Werte in unserer offenen Gesellschaft stärken. START begreift die Migrationserfahrung der Jugendlichen nicht als Defizit, sondern als wertvolle Erfahrung. Die ausgewählten Jugendlichen werden begleitet und in ihrer Persönlichkeitsentwicklung ideell und materiell gefördert. Weitere Infos

Bis 15.03.2019: CHILDREN Jugend hilft! Fonds

Engagierte Kinder und Jugendliche von 6 bis 21 Jahren können sich für eine Förderung ihrer sozialen Projekten in Höhe von bis zu 2.500 Euro bewerben und zugleich an einem bundesweiten Engagementwettbewerb teilnehmen. In professionellen Workshops und Seminaren zu Themen wie Projektmanagement, Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit lernen Kinder und Jugendliche, wie sie ihre sozialen Projekte weiterentwickeln können. Weitere Infos

Bis 19.03.2019: 9. Staffel TUSCH-Partnerschaften

Jede Hamburger Schule, an der sich ein engagiertes Team von Lehrer*innen verschiedener Fachbereiche an einer Partnerschaft mit einem Theater beteiligen möchte und an der ein verantwortlicher und verlässlicher Ansprechpartner den Kontakt innerhalb des TUSCH-Netzwerks pflegt, kann sich für eine Partnerschaft bewerben. Weitere Infos

Bis 31.03.2019: Projektfonds Kultur & Schule

Mit dem neuen Projektfonds Kultur & Schule werden Kooperationsvorhaben in Hamburg gefördert. Jeweils im Frühjahr und Herbst stehen dafür ab sofort 250.000 Euro zur Verfügung. Die geförderten Projekte sollen einen Impuls für eine nachhaltige Entwicklung der Schule geben. Bewerben können sich Kultureinrichtungen und Kulturschaffende in Kooperation mit Hamburger Schulen. Weitere Infos

Bis 31.03.2019: Smart Hero Award

Mit dem Smart Hero Award zeichnen die Stiftung Digitale Chancen und Facebook seit sechs Jahren smarte Heldinnen und Helden aus. Das sind Menschen und Organisationen, die ihr ehrenamtliches und soziales Engagement erfolgreich in und mit Social Media umsetzen. Smart steht dabei für den klugen Einsatz von Social Media für Anerkennung, Respekt und Toleranz. Im Jahr 2019 steht der Smart Hero Award unter dem Schwerpunktthema »Eine demokratische Gesellschaft« und wird in drei Kategorien vergeben. Weitere Infos

Bis 31.03.2019: Kreativwettbewerb zu den JugendPolitikTagen

Die JugendPolitikTage bringen junge Menschen und Politikmachende zusammen, um über eine

zukunftsfähige und demokratische Gesellschaft zu diskutieren. Parallel zu den JugendPolitikTagen2019 wird von der Jugendpresse Deutschland ein Kreativwettbewerb ausgerufen. Unter dem Motto »Wie sieht Mitmachen aus? Szenen der Beteiligung« sind Jugendliche aufgerufen, künstlerisch ihre Vorstellungen von politischer Partizipation darzustellen. [Weitere Infos](#)

Bis 31.03.2019: Tanztreffen der Jugend

Der 2014 gegründete Bundeswettbewerb sucht Stücke von jugendlichen Tanzensembles an Schulen, aus freien Kontexten oder an freie oder professionelle (Tanz-)Theater angebundene Gruppen, die allein oder unter professioneller Anleitung ihre eigenen Themen finden und diese mit zeitgenössischen Bewegungssprachen in eine künstlerische Form bringen. Es gibt keine zeitlichen, thematischen oder formalen Vorgaben. [Weitere Infos](#)

Bis 31.03.2019: DGPh-Bildungspreis 2019

Interessante Projekte im Bereich der Vermittlung von und mit Photographie zu entdecken und bekannt zu machen, das ist das Ziel des von der Deutschen Gesellschaft für Photographie vergebenen Preises. Gefragt sind innovative und nachhaltige Projekte sowie wissenschaftliche Arbeiten mit Praxisbezug. Dazu zählen kultur- und museumspädagogische Initiativen, in denen Photographie thematisiert oder eingesetzt wird, ebenso mediale Bildungsangebote sowie schulische und außerschulische Aktivitäten. [Weitere Infos](#)

Bis 31.03.2019: Deutsch-polnischer jugend.kultur.austausch

Die BKJ ist die bundesweite Anlaufstelle (Zentralstelle) zur Förderung und Beratung von deutsch-polnischen Jugendkultur- und Fachkräftebegegnungen. Für außerschulische Begegnungsprogramme der Kulturellen Bildung in den Bereichen Bildende Kunst, Tanz, Theater, Spiel, Museumspädagogik, Literatur, Performance, Zirkus, Film, Medien und kulturpädagogische Fortbildung können Mittel des Deutsch-Polnischen Jugendwerks (DPJW) direkt bei der BKJ beantragt werden. [Weitere Infos](#)

Bis 15.04.2019: DemokratieErleben-Preis für demokratische Schulentwicklung

Der mit bis zu 5.000 Euro dotierte Preis der Deutschen Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V. zeichnet Schulen aus, die Kinder und Jugendliche besonders darin fördern, aktiv und verantwortlich die Demokratie als Lebens-, Gesellschafts-, und Herrschaftsform mit zu gestalten können. Schulen aller Formen und Schulstufen sind zur Teilnahme am Wettbewerb eingeladen. [Weitere Infos](#)

Bis 15.04.2019: Büchertürme-Kreativ-Wettbewerb 2019

Die Hamburger Büchertürme-Kids lesen sich im laufenden Schuljahr auf den Turm des Planetariums. Passend dazu sind alle Hamburger Grundschulklassen zum Büchertürme-Wettbewerb 2019 eingeladen: Es ist ein Schreib-, Mal- und Kreativ-Wettbewerb zum Thema »Fantastische Reise in die Welt der Sterne«. [Weitere Infos](#)

Bis 15.04.2019: Bettermakers Jugendvideowettbewerb

Die Hamburger Initiative für Menschenrechte schreibt für ihre Jugendvideoplattform Bettermakers einen Videowettbewerb aus: Gesucht werden Ideen für ein besseres gesellschaftliches Miteinander in Form von Kurzclips von Jugendlichen bis 19 Jahre (einzeln oder im Team). Es gibt Geldpreise sowie als Hauptpreis einen Filmworkshop bei der Akademie für Publizistik. [Weitere Infos](#)

Viele weitere Wettbewerbe und Ausschreibungen auf unserer [Website](#).

VERANSTALTUNGEN

20.3.2019 | SOUNDFORM – INSTRUMENTE FÜR ALLE | Hochschule für Musik und Theater, Hamburg

Soundcontrol, Makey Makey oder Eye Harp heißen neueste Instrumente, die es Menschen gleich welcher Fähigkeiten – vom Anfänger bis zum Profimusiker, jung oder alt, mit oder ohne Beeinträchtigungen – gleichermaßen ermöglichen, musikalisch kreativ zu werden. Erfinder*innen, Entwickler*innen, Musiker*innen und Musikstudierende präsentieren auf dieser Veranstaltung von EUCREA neueste Entwicklungen und Möglichkeiten des Musizierens. [Weitere Infos](#)

30.3.2019 | Lehrer*innen-Stammtisch zu »Die Stadt der Blinden« | Deutsches Schauspielhaus, Hamburg

Das Schauspielhaus bietet wieder einen Lehrer*innen-Stammtisch zu »Die Stadt der Blinden« um 18.00 Uhr in der Kantine an. Dramaturg Bastian Lomsché berichtet von der Probenarbeit und beantwortet Fragen. Anmeldung unter michael.mueller@schauspielhaus.de. Unter schulkarten@schauspielhaus.de können Lehrer*innenkarten für dieses Stück reserviert werden. [Weitere Infos](#)

30.3.2019 | MAKE NEWS STATT FAKE NEWS – Jugendmedienkongress 2019 | LI, Hamburg

Unter dem Motto »Make News statt Fake News« findet wieder ein Tag voller Workshops statt! Hier können Jugendliche zwischen 14 und 20 Jahren andere junge Medienmachende, Schülerzeitungsredakteur*innen etc. aus der Hansestadt und Norddeutschland kennenlernen und sich vernetzen. Sie können in coolen Workshops rund um medienrelevante Themen alles erfahren, was sie schon immer mal über die Medienwelt wissen wollten. [Weitere Infos](#)

04.04.2019 | Lehrer*innenprobe: lauwarm | Deutsches Schauspielhaus, Hamburg

»lauwarm« ist das neue Stück des Ensemblespielers und preisgekrönten Nachwuchsautors Sergej Göbner über die intimsten Momente des Menschseins. Poetisch und humorvoll erzählt der Text von Geburt, Kindheit und Identität – und er handelt davon wie es sich anfühlt, mehr als ein Geschlecht zu begehren. Mathias Spaan, Student der Theaterakademie Hamburg, wird diese Uraufführung für das RangFoyer inszenieren. Verbindliche Anmeldung an marie.petzold@schauspielhaus.de

07.04.2019 | BuchEntdecker 2019 | Altonaer Museum, Hamburg

Die Hamburger Literaturinitiativen laden erneut gemeinsam Kitas, Schulklassen, Familien und Kinder zu Autorenbegegnungen, Illustrationsworkshops und vielen kreativen Mitmach-Aktionen rund ums Buch nach Altona ein. Mit vielfältigen Formaten setzt der BuchEntdecker-Tag alles daran, Kinder und ihre Familien auf Bücher neugierig zu machen und sie anzuregen, sich selbst auf Entdeckungstour zu begeben, zuzuhören, zu hinterfragen, sich selbst zu erproben und miteinander ins Gespräch zu kommen. [Weitere Infos](#)

09.04.2019 | Round Table: TANZ MIT SCHULE | K3, Hamburg Anmeldung bis 08.04.2019

Dieser Runde Tisch widmet sich der Diskussion über die Herausforderungen bei der Vermittlung von Tanzstücken mit polarisierenden Themen wie Sexualität oder Tod. Wie kann eine angemessene Vorbereitung und Begleitung von Schul- sowie Theaterseite aussehen? Welche Schwierigkeiten können auftreten? Der Round Table Tanz mit Schule bietet interessierten Lehrer*innen sowie (Tanz-) Pädagog*innen regelmäßig Austausch im Bereich Tanz für junges Publikum. Neben wechselnden Themenschwerpunkten finden exklusive Probenbesuche oder Gespräche mit Künstler*innen statt. Ziel ist es, gemeinsam Ideen zu entwickeln, um Tanz dauerhaft in der Schule zu verankern. [Weitere Infos](#)

14.04.2019 | Save the date: Geometry of Dance – Urban Dance Battle | Kampnagel, Hamburg

G.O.D. – Urban Dance Battle des KRASS Festival ist eine Tanzveranstaltung, bei der Jugendliche und Heranwachsende gegeneinander auftreten und ihr Können unter Beweis stellen. Im Freestyle-Contest treten Tänzer*innen nach dem K.O.-System in Kategorieabläufen gegen einander an. [Weitere Infos](#)

15.04.2019 | Young Visions – Junger interreligiöser Dialog | Hamburg

Young Visions – das ist ein junger, neuer Blick auf die großen Fragen. Jugendliche mit buddhistischem, jüdischem, christlichem oder muslimischem Hintergrund oder einfach nur mit Neugier auf die großen Fragen diskutieren miteinander, tauschen sich aus und lernen einander kennen. Sie setzen einen Abend lang die eigenen Ideen um, an Orten, an denen Religion zu Hause ist. Zielgruppe sind junge Menschen von 15 bis 25 Jahren. [Weitere Infos](#)

Viele weitere [Veranstaltungen](#) auf unserer Website.

TAGUNGEN

16.03.2019 | Fachforum »Bilden mit Kunst. Über Qualitäten von Jugendkunstschulen und Kulturpädagogischen Einrichtungen« | Hannover Anmeldung bis 06.03.2019

Jugendkunstschulen und Kulturpädagogische Einrichtungen aus dem gesamten Bundesgebiet sowie ihre Verbände sind eingeladen, im Sprengel Museum Hannover die spezifischen Qualitäten ihrer Einrichtungen in theoretischer, praktischer und struktureller Perspektive sowie aus Bundes-, Landes-, Einrichtungs- und kommunaler Sicht zu diskutieren. [Weitere Infos](#)

23.03.2019 | Symposium »politisch positioniert!« | Leipzig

Das Symposium des Arbeitskreises Kinder- und Jugendliteratur im Rahmen der Leipziger Buchmesse beschäftigt sich mit politischen Themen in der Kinder- und Jugendliteratur. Was bedeutet es, »Position zu beziehen«, welche (literarischen) Aspekte verweisen auf eine engagierte Haltung und welche Erzählformate sind auf dem aktuellen Buchmarkt besonders wirksam? [Weitere Infos](#)

27.03.2019 | Praxistag Medienerziehung in Kitas | Pinneberg

Smartphones, Tablets und Computerspiele – bereits Kinder unter sechs Jahren gehen spielerisch und neugierig auf die digitalen Medien zu. Kitas bieten viele Möglichkeiten, Kinder bei der Begegnung mit Medien zu unterstützen. Mit Audiogeräten, Digitalkameras oder auch stromlos können Erzieherinnen und

Erzieher die Medienerziehung in den Kita-Alltag einbinden. Der Praxistag zeigt Ihnen dafür vielfältige Ansätze und Methoden. [Weitere Infos](#)

29.03.2019 | Fachtagung »Zocken, chatten, posten...« | SuchtPräventionsZentrum, Hamburg
Smartphone, Tablet, PC und Co.: Für Kinder und Jugendliche ist es ganz normal, ständig vernetzt zu sein, kommunizieren und jederzeit auf Informationen und Spiele zugreifen zu können. Das SPZ – SuchtPräventionsZentrum des Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg veranstaltet die zweitägige Fachtagung. Lehrkräfte, Eltern, Pädagog*innen und Interessierte sind eingeladen, sich in Impulsvorträgen und Workshops zu informieren und gemeinsam zu diskutieren. [Zur Anmeldung](#)

03.04.2019 | Fachkonferenz »Partizipation und Projektplanung – ein Widerspruch? Offene Gestaltungsräume in Projekten kultureller Bildung« | Leipzig
PROQUA lädt zur nächsten Kultur macht stark-Fachkonferenz nach Leipzig ein. In Vorträgen, anhand von Praxisbeispielen und dialogischen Austauschformaten mit Expert*innen und Akteur*innen aus Forschung, Jugend- und Kulturarbeit werden Methoden, Praxis- und Handlungsfelder sowie Qualitätsmerkmale für die Arbeit in offenen, kulturpädagogischen Settings vorgestellt und diskutiert. [Weitere Infos](#)

05.04.2019 | Games, Film und digitale Medien in der Kulturellen Bildung | Wolfenbüttel
Anmeldung bis 15.03.2019
Für junge Menschen sind Filme und Games in ihren vielfältigen Erscheinungs- und Anwendungsformen selbstverständliche Alltagsmedien. Das Fachtreffen widmet sich in Vorträgen und Workshops der Frage, wie sich aus den Mediennutzungsgewohnheiten von Jugendlichen innovative Methoden und Formate für die Kulturelle Bildung entwickeln lassen. [Weitere Infos](#)

05.04.2019 | Krassimilation: Symposium Next Culture | Kampnagel, Hamburg
Das NEXT CULTURE-Symposium ist ein interaktives Netzwerkformat der Kulturagenten Hamburg, das Positionen transkultureller Bildung in Gesellschaft, Schule und Kunst verhandelt. Entlang des Festival-Mottos »KRASSimilation« denkt die zweite Ausgabe von NEXT CULTURE Anpassung und Assimilation neu. Insbesondere die Schule ist ein Ort der permanenten Rollenspiele. Was bedeutet Assimilation für Jugendliche, die ihre verschiedenen kulturellen Identitäten in der deutschen Gesellschaft immer wieder auf dem Prüfstand sehen? [Weitere Infos](#)

03. – 04.05.2019 | Optimize me! Kulturelle Bildung und Digitalisierung | Wolfenbüttel
Anmeldung bis 02.05.2019
Wir befinden uns mitten in einem umfassenden gesellschaftlichen Transformationsprozess: Durch »die« Digitalisierung werden sowohl die Praxen Kultureller Bildung als auch die künstlerischen Sparten in ihrem Selbstverständnis herausgefordert. Im Rahmen der Tagung sollen daher aktuelle Phänomene der Digitalisierung unter dem Aspekt von Selbstoptimierung und deren Anschlussfähigkeit zur Kulturellen Bildung befragt werden. [Weitere Infos](#)

17.05.2019 | Fachtag »Globale Partnerschaften und (post-)koloniale Strukturen – wie passt das zusammen?« | W3, Hamburg Anmeldung bis 02.05.2019
Bei der Veranstaltung sollen Ansätze der postkolonialen Theorie vorgestellt und Bezüge zum aktuellen Verhältnis von Deutschland und Europa zu Ländern des Globalen Südens hergestellt werden. Dabei wird ein Bogen von der Kolonialgeschichte zur aktuellen Zusammenarbeit zwischen Projektpartnern aus Deutschland und Ländern des Globalen Südens geschlagen. Der Fachtag ist offen für alle Vertreter*innen von Trägervereinen im Bereich der Kulturellen Bildung. [Weitere Infos](#)

Viele weitere [Tagungen](#) auf unserer Website.

FORTBILDUNGEN

20.03.2019, 17 – 21 Uhr | Schreiben fürs Web | TIDE Akademie, Hamburg (25/40 Euro)
Schnell und direkt für viele Klicks – Onlinetexte fangen die Leser*innen mit knackiger Schreibe. Im Workshop wird geübt, Teaser und Schlagzeilen zu formulieren. Es werden Tipps gegeben, wie Geschichten so strukturiert werden können, dass sie fesseln und wie sich Bildstrecken, Slide-Shows und Filme sinnvoll integrieren lassen. (Weitere Termine im Juni und Oktober) [Weitere Infos](#)

20.03.2019 | Fortbildung »Tanz und Bewegung in der Kita« | Hamburg (129 Euro)
Tanz und Bewegung fördern die kindliche Freude am eigenen körperlichen Ausdruck und den Spaß an der Bewegung. Beim Tanzen wird das Gefühl für den eigenen Körper sensibilisiert, die Balance wird geschult, das Raumgefühl entwickelt und die Bewegungsvielfalt erweitert. Freie Tänze fördern die Kreativität der

Kinder, gebundene/gelenkte Tänze fördern die Merkfähigkeit, Konzentration und Koordination. [Weitere Infos](#)

22. – 23.03.2019 | Fortbildung »Sprache ist nicht alles... aber ohne Sprache ist Singen nichts! Chor: Klasse! « | Bad Segeberg (40/60 Euro)

In diesem Kurs geht es darum, Ideen und Materialien für den Musikunterricht auszuprobieren und auf ihren Beitrag zur Sprachförderung zu untersuchen. Lieder, Rhythmicals, Tänze, Spiele, Hör- und Bewegungsaufgaben bieten ein breit gefächertes Angebot zur abwechslungsreichen Unterrichtsgestaltung. Die Teilnehmenden erhalten weitere methodische Ideen aus der Chorklassenpraxis in Stimmbildung, Chorsingen und Solmisation, die sich auf die Arbeit mit Kinder- und Schulchören und den Klassenmusikunterricht übertragen. [Weitere Infos](#)

22. – 23.03.2019 | Fortbildung »Medienkompetenz vermitteln und Bilder bewusst einsetzen« | Berlin (40/60 Euro)

Fotografien zeigen einen Ausschnitt der Welt aus einer bestimmten Perspektive und werden in unterschiedlichen Zusammenhängen gezeigt, genutzt und geteilt. In dem Workshop der Gesellschaft für Humanistische Fotografie (GfHF) sollen die Bild- und Medienwelten zur Globalen Gerechtigkeit und zur Nachhaltigen Entwicklung anhand von Beispielen kritisch betrachtet werden. [Weitere Infos](#)

21.03.2019 | Clownkompetenzen für kontaktintensive Berufe | Hamburg (169-259 Euro)

Der Workshop fördert ein ungewöhnliches Repertoire an clownesken Kommunikationskompetenzen für einen humorvollen, empathischen und lebendigen Umgang mit Kindern und Erwachsenen. Anregungen für Spiele und eine ressourcenstärkende Erfrischung sind inbegriffen. [Weitere Infos](#)

24. – 25.03.2019 | Marketing in der Sozio-Kulturarbeit | Bad Segeberg (110 Euro inkl. HP)

Das Seminar des Kulturknotenpunktes Bad Segeberg und der LAG Soziokultur Schleswig-Holstein e.V. vermittelt im ersten Teil die Grundlagen des Kulturmarketing: Wer sind unsere Besucher? Welchen Nutzen stiftet unsere Kultureinrichtung? Wie hängen Kulturmarketing und Lebensstil zusammen? Im zweiten Teil geht es darum, ein strategisches Kulturmarketing-Konzept zu entwickeln, das konkret auf die Bedürfnisse der jeweiligen Einrichtung ausgerichtet ist. [Weitere Infos](#)

30.03.2019 | Fachtag Elementare Musikalische Bildung | Landesmusikakademie, Hamburg (30-60 Euro)

Die musikalische Bildung für Kinder ist so wichtig wie eh und je und neben der Freude, die Musik ohnehin macht, belegen neuere wissenschaftliche Erkenntnisse den positiven Einfluss, den Musik z.B. auf die emotionale und sprachliche Entwicklung hat. Die Musikpädagogik muss sich diesen Herausforderungen stellen und Angebote entwickeln, die alle Kinder erreichen und ihnen die Welt der Musik öffnen, auch und vielleicht gerade an Orten, die bisher nicht zu den klassischen Unterrichtsorten zählten. Neue Sichtweisen und Methoden sind nötig, um alle Kinder mit ihren Voraussetzungen mitzunehmen. [Weitere Infos](#)

30.03.2019 | Fortbildung »Das Eigene – Das Fremde« | Glinde (15-35 Euro)

Die Fortbildung richtet sich an Lehrkräfte, die in der Oberstufe Musik (Grundkurse oder Musik-Profil) unterrichten. Es werden wesentliche Aspekte einer Unterrichtseinheit zum Semesterthema »Das Eigene – Das Fremde in der Musik« vorgestellt. Ziel der Unterrichtseinheit ist es, den Schüler*innen eine Annäherung an ein »intersubjektiv Eigenes« zu ermöglichen und dabei zu erkennen, dass die Kategorien »eigen« und »fremd«, sowohl individuell als auch gesellschaftlich, einem stetigen Wandlungsprozess unterliegen. Anhand vielfältiger musikalischer Beispiele und Phänomene werden praxisnahe Erfahrungen in allen didaktischen Handlungsfeldern gesammelt. [Weitere Infos](#)

30.03.2019 | Lehrer*innenworkshop Diversität in der Körperarbeit | K3, Hamburg (25-30 Euro) Anmeldung bis 24.03.2019

Grundlage dieses Workshops bilden neben Körperwahrnehmungsübungen sowie Achtsamkeit für das eigene Körper- und Bewegungsempfinden, die Tanz- und Kontaktimprovisation. Ein besonderer Fokus liegt auf der Wahrnehmungsschulung in Bezug auf sich selbst, auf den Raum und zur Gruppe. In strukturgebenden Bewegungseinheiten wird eine Gruppendynamik und Bewegungssprache entwickelt, die die Basis gemeinsamen künstlerischen Ausdrucks bildet und jede*n in seinem*ihrem Potential einschließt. Dabei fließen Impulse für das Unterrichten von heterogenen Gruppen in verschiedensten Kontexten mit ein. [Weitere Infos](#)

30. – 31.03.2019 | Projekte zur Umsetzung der Agenda 2030 selber machen | W3, Hamburg (kostenlos) Anmeldung bis 22.03.2019

Die zweitägige Fortbildung der W3 – Werkstatt für internationale Kultur und Politik e.V. bietet Methoden und Werkzeuge, um die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen praktisch und konkret durch Projekte umzusetzen. Die Teilnehmenden können dabei die Interessen und Inhalte ihres

Engagements in den Kontext der SDGs einordnen. Die Fortbildung bietet sowohl theoretische Grundlagen als auch Methoden und praktische Übungen, um die SDG kennenzulernen und zu vertiefen. [Weitere Infos](#)

April bis Oktober 2019 | Zertifikatsfortbildung Interkulturelle Musikpraxis | Lübeck (400 Euro, Stipendien möglich) Anmeldung bis 05.04.2019

Die Fortbildung findet an 5 Wochenenden statt. Sie richtet sich an Studierende, (auch zugewanderte) Profi-Musiker*innen und Hobby-Musiker*innen, Erzieher*innen, Sozialarbeiter*innen, ehrenamtliche Flüchtlingshilfe u.ä. Ziel ist es, praktische Erfahrung mit unterschiedlichen Musikkulturen zu ermöglichen, Methoden für interkulturelle Musikpraxis zu vermitteln, Know-how über Musikkulturen zu erarbeiten. Vermittelt werden zudem Kenntnisse in Projektmanagement / Selbstmanagement / Kommunikation in Gruppen und Teams, Projektentwicklung und Networking. [Weitere Infos](#)

01.04. – 02.04.2019 | Erfolgreich Fördermittelanträge stellen | Remscheid (80/105 Euro)

Viele Träger und Institutionen unternehmen jedes Jahr erhebliche Anstrengungen, um Fördermittel für ihre Projekte zu bekommen. Neben den Informationen zur Verständlichkeit von Leitlinien, zur Entwicklung von Leit-, Mittler-, und Handlungszielen, den Basics zum Zuwendungsrecht und von Bewertungskriterien der Förderinstitutionen werden in einer Fallgruppenarbeit Projekte entwickelt und/oder schon vorhandene Projektideen besprochen und bewertet. [Weitere Infos](#)

ab 03.04.2019 | Fachkraft für Kinderrechte | SOAL, Hamburg (1.990/2.590 Euro) Anmeldung bis 20.03.2019

Vor mehr als 25 Jahren hat die UNO die UN-Konventionen über die Rechte des Kindes verabschiedet, zu deren Einhaltung sich auch Deutschland verpflichtet hat. Was eine ernst gemeinte Umsetzung der Rechte und Interessen der Kinder im Alltag bedeutet, damit befasst sich diese umfassende Weiterbildung. Die pädagogischen Fachkräfte setzen sich damit auseinander, wie Kinderrechte nachhaltig im pädagogischen Alltag integriert werden können. Sie hinterfragen bestehende Strukturen und entwickeln neue Ansätze und Strategien. [Weitere Infos](#)

08.04.2019 | Krass Art-Labore | Kampnagel, Hamburg

Das NEXT CULTURE-Symposium am 05.04. ist ein interaktives Netzwerkformat der Kulturgagenten Hamburg, das Positionen transkultureller Bildung in Gesellschaft, Schule und Kunst verhandelt. Das Festival-Motto »KRASSimilation« denkt Anpassung und Assimilation neu. Die KRASS Art-Labore sind ein interaktives Format, das sich mit künstlerischen Strategien und Workshops an Schüler*innen und Lehrer*innen richtet. Die künstlerischen Aktionen thematisieren Prozesse, Praktiken und Methoden der Assimilation. [Weitere Infos](#)

10.04.2019 | Fortbildung: Der Islam – ein Teil des deutschen Alltags | BürgerStiftung, Hamburg

Anmeldung bis 01.04.2019

In der deutschen Islam-Debatte geht es hoch her: Tatsächliches Wissen vermischt sich mit politischen Agenden, Klarheit wird propagiert, wo Mehrdeutigkeit angebracht wäre. Wie aber lässt sich der Islam sinnvoll als Teil deutschen Alltags begreifen und diskutieren? Die Fortbildung richtet sich an Engagierte in interkulturellen Projekten und ist kostenlos. [Weitere Infos](#)

10.04.2019 | Remida ist doch etwas für Krippenkinder | Remida, Hamburg (80 Euro)

Für Kinder unter 3 Jahren stehen die Materialerkundung und die sinnliche Erfahrung der Umgebung im Vordergrund. Die Remida bietet mit ihren überraschenden und ungewohnten Materialien Anreize für die Wahrnehmung und sensorische Integration. Die Teilnehmenden entdecken und erproben in der Remida geeignete Materialien und erleben, welche Erfahrungen Krippenkinder dabei machen können. [Weitere Infos](#)

11.04.2019 | Einführungsworkshop | Remida, Hamburg (25 Euro)

In die Idee der Remida eintauchen: Idee und Ziele, Verknüpfung mit Reggiopädagogik, Kreativität und Nachhaltigkeit, Selbsterfahrung und Sinneswahrnehmung, Fragen und Diskussion. [Weitere Infos](#)

13.04.2019 | Weiterbildungstag für ehrenamtliche Lesepat*innen und Vorleser*innen | LI Hamburg

In 14 verschiedenen Workshops erhalten ehrenamtliche Leseförderer*innen am Landesinstitut für Lehrerbildung neue Erkenntnisse und praktische Anregungen für ihre Arbeit. Auch bieten sich wieder vielfältige Möglichkeiten für Austausch und Einblicke in andere Projekte. In diesem Jahr ist das Thema »Freude in der Leseförderung« ein Schwerpunkt des Programms. [Weitere Infos](#)

Viele weitere [Fortbildungen](#) auf unserer Website.

NACHRICHTEN

Appell zum »Starke-Familien-Gesetz«

Die Länder werden in den kommenden Wochen im Bundesrat den Gesetzentwurf der Bundesregierung für das »Starke-Familien-Gesetz« (StaFamG) beraten. Dabei eröffnen Verwaltungsvereinfachungen neue Möglichkeiten für die Inanspruchnahme von Leistungen des »Bildungs- und Teilhabepaketes« (BuT). Der Rat für Kulturelle Bildung sieht den Gesetzentwurf als wichtigen Schritt für mehr kulturelle Teilhabe, schlägt jedoch in einer Stellungnahme weitere Maßnahmen vor. U.a. wird gefordert, den monatlichen Beitrag von derzeit 10 Euro zu erhöhen und zu dynamisieren sowie das Antragsverfahren bundesweit zu vereinheitlichen. [Weitere Infos](#)

Aktion Mensch: Verbesserte Fördersystematik

Die Aktion Mensch unterstützt kleine, mittlere und große Projekte mit und ohne Eigenanteil in den Bereichen Arbeit, Freizeit, Bildung und Persönlichkeitsstärkung, Wohnen oder Barrierefreiheit und Mobilität. Die Fördersystematik der Aktion Mensch wurde neu strukturiert und Förderkonditionen vereinfacht und verbessert. So beträgt der Eigenanteil ab 2019 nur noch 10 Prozent (vormals 30 Prozent) und die maximale Gesamtfördersumme wurde auf 350.000 € erhöht. Auch die Förderdauer wurde bei den entsprechenden Programmen auf fünf Jahre erweitert. [Weitere Infos](#)

KIKU mit dem Cornelsen-Zukunftspreis ausgezeichnet

Für sein Kooperationsprojekt mit der Schule Sander Straße wurde das KIKU Lohbrügge mit dem Cornelsen-Zukunftspreis ausgezeichnet. Bei dem Projekt »Lasst mich auch den Löwen spielen!« engagieren sich beide Partner für eine facettenreiche Sprachbildung und damit ein innovatives Bildungsprojekt. Die Schüler*innen, häufig aus Familien mit nicht-deutscher Muttersprache, lernen von der Vorschule an systematisch Deutsch. Für die Umsetzung eines besonderen Sprachbildungskonzept belegten die Projektpartner den 2. Platz und wurden mit 3.000 Euro ausgezeichnet. [Weitere Infos](#)

Aus Kulturhaus Eppendorf wird die Kunstklinik

Die drei Vereine Kulturhaus Eppendorf, Stadtteilarchiv Eppendorf und MARTINIERLEBEN haben sich zu einem Verein zusammengeschlossen, dem neuen »Eppendorfer Soziokultur e.V.«. Im Rahmen dieser Veränderungen wird das Kulturhaus Eppendorf zukünftig einen neuen Namen tragen: »Kunstklinik – Kulturzentrum Eppendorf«. Es ist außerdem umgezogen in die Martinistraße 44. Ab April wird dort das Restaurant Köpke den Betrieb aufnehmen, ab Mai beginnt dann das Veranstaltungsprogramm. Die neue Kunstklinik kann durch die größeren räumlichen Kapazitäten weitere Aktivitäten starten und neue kreative Angebote aufnehmen.

Weitere aktuelle [Nachrichten](#) auf unserer Website.

PUBLIKATIONEN

kubi – Magazin für Kulturelle Bildung: »Heimat – der rechte Begriff?«

Wo komme ich her? Wo gehöre ich hin – oder zu wem? Wo bin ich willkommen? Womit bin ich verbunden? Wo fühle ich mich vertraut, sicher, anerkannt? In der ersten Ausgabe des Magazins der BKJ in neuem Gewand geht es um Zugehörigkeit – zu Menschen, Orten, Geschichte(n) und zu kulturellen Praxen. Manche nennen es Heimat. Andere wehren sich gegen den missbrauchten und missverstandenen Begriff. Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V.: [Heimat – der rechte Begriff? /// kubi No. 16-2019](#), 2019, 84 S., 8 Euro

Magazin infodienst: »Farbe bekennen – Jugend ermöglichen«

Jugendliche wünschen sich mehr Freiraum für eigene Ideen, Orte zum Ausprobieren, Mitbestimmung, Begleitung der Suchbewegungen bei der Ausgestaltung analog-digitaler Lebenswelten. Jugendkunstschulen und andere Einrichtungen der kulturellen Bildung können ihnen das bieten. Das Magazin für kulturelle Bildung von bjke und LKD zeigt, wie sich Jugendliche für Kunst und Kultur begeistern lassen. Bundesverband der Jugendkunstschulen und Kulturpädagogischen Einrichtungen e. V., infodienst – Das Magazin für kulturelle Bildung Nr. 130: [»Farbe bekennen – Jugend ermöglichen«](#), 48 Seiten, 8 Euro

Sammelband »Potenziale guter Nachbarschaft. Kulturelle Bildung in Deutschland und Polen«

Kulturelle Bildung zieht sich in Deutschland und Polen durch alle Bereiche des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens. Sie wird sowohl von öffentlichen Institutionen gefördert als auch von der Zivilgesellschaft initiiert und getragen. Beiträge von zahlreichen Autor*innen aus beiden Ländern ermöglichen einen vielfältigen Einblick in die Kulturarbeit der letzten Jahre in Deutschland und Polen und präsentieren ein breites Themenspektrum. Stiftung Genshagen/ Narodowe Centrum Kultury (Hrsg.): [Potenziale guter Nachbarschaft. Kulturelle Bildung in Deutschland und Polen](#), 2019, 29,80 Euro

Kunstlabore: Neue Plattform für kreative Bildung in Schule

Aus der Praxis für die Praxis. Im Rahmen der Kunstlabore arbeiteten Praktiker*innen aus fünf

Kunstrichtungen drei Jahre lang eng mit Schulen zusammen. Gemeinsam erprobten und dokumentierten sie Formate, Methoden und Herangehensweisen aus den Bereichen Bildende Kunst, Literatur, Musik, Tanz und Theater. Auf Kunstlabore.de haben die Beteiligten ihre Erfahrungen und ihr Wissen für interessierte Schulen und Künstler*innen verdichtet und aufbereitet. [Zur Plattform](#)

Children's Worlds: Studie zu Bedarfen von Kindern und Jugendlichen in Deutschland

Kinderarmut zu vermeiden steht hoch auf der aktuellen politischen Agenda. Die Bertelsmann Stiftung hat nun in Zusammenarbeit mit der Goethe-Universität Frankfurt in einer Studie Kinder und Jugendliche gefragt, was sie aus ihrer Sicht zum guten Aufwachsen brauchen. Sicherheit, Zeit mit Eltern und Freunden, Zuwendung sowie erwachsene Vertrauenspersonen und Beteiligungsmöglichkeiten zählen aus Sicht der großen Mehrheit der Kinder und Jugendlichen zum guten Aufwachsen. Die Bertelsmann Stiftung schlägt ein Teilhabegeld vor – eine finanzielle Direktleistung, die besonders arme Kinder und Jugendliche unterstützt. [Zur Studie](#)

16 Wege zu mehr Jugendgerechtigkeit

16 Kommunen – das sind 16 und noch mehr Wege zu und Vorstellungen von Jugendgerechtigkeit. Es gibt nicht das eine, richtige Modell, das für alle 11.000 Kommunen in Deutschland zur Anwendung kommen kann, denn es sind viele Faktoren, die einen Einfluss darauf haben, wie eine Kommune jugendgerechter werden kann. [Weitere Infos und Bestellmöglichkeit](#)

Weitere aktuelle [Publikationen](#) auf unserer Website.

Hamburger Service-Adressen im Internet:

www.kinderundjugendkultur.info - Homepage der LAG Kinder- und Jugendkultur e.V.

www.kulturnetz-hamburg.de - Webportal »Netzwerk Kulturelle Bildung« für Multiplikator*innen

www.hamburg.de/kinderkultur - Aktuelle Informationen, Ausschreibungen und Fördermöglichkeiten der Hamburger Behörde für Kultur und Medien, Referat Kulturprojekte/Kinder- und Jugendkultur

www.kultur-hamburg.de/veranstaltungen.php?culturaldomain=kinderkultur – Veranstaltungskalender für Kinder- und Jugendkultur

www.kindernetz-hamburg.de - Kinder-Veranstaltungskalender des JugendInformationsZentrums

www.mediennetz-hamburg.de - Homepage des Netzwerkes der Hamburger Medieninitiativen und -projekte.

www.seiteneinsteiger-hamburg.de - Hamburger Literaturportal für Kinder und Jugendliche, Eltern und Lehrer*innen

Der LAG-Newsletter wird gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Kultur und Medien.

IMPRESSUM

LAG-Newsletter – Newsletter der Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendkultur e.V., Ehrenbergstr. 51, 22767 Hamburg, Tel. 040-5247897.10, Redaktion: Dörte Nimz (v.i.S.d.P.).

www.kinderundjugendkultur.info, info@kinderundjugendkultur.info

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 31.03.2019. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Nicht-Veröffentlichung der eingesandten Beiträge vor.

A&A: Abonnieren und Abbestellen

Zum Abonnieren des Newsletters schicken Sie bitte eine E-Mail an newsletter@kinderundjugendkultur.info oder tragen Sie sich auf unserer Website in den [Verteiler](#) ein.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr beziehen wollen, schreiben Sie eine leere Mail mit »Abbestellen« in der Betreff-Zeile an dieselbe E-Mail-Adresse oder antworten Sie auf diese Mail und setzen »Abbestellen« in den Betreff.